



ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

Kontakte:

HFR

Kenneth Heinz

Chicago/312.658.0955

info@hfr.com @HFRInc

@KennethJHeinz

Craft & Capital

Chris Sullivan

New York/917.902.0617

chris@craftandcapital.com

Hydra Strategy

Henrietta Hirst

London/+44 (0) 7880 742 375

Henrietta.hirst@hydrastrategy.co.uk

VERMÖGENSWACHSTUM DER HEDGEFONDS-BRANCHE BRICHT REKORDE

Das Branchenkapital stieg im Q2 um 409,3 Mrd. USD – der größte Anstieg der Geschichte; Auch die quartalsweisen performancebedingten Gewinne von 364 Mrd. USD stellten einen neuen Rekord auf

CHICAGO (23. Juli 2026) – Das weltweite Gesamtkapital der Hedgefonds-Branche stieg im Q2 sprunghaft auf einen historischen Höchststand von 5,6 Bio. USD und kletterte damit das 15. Quartal in Folge, wie im aktuellen *HFR Global Hedge Fund Industry Report*, der heute von HFR® veröffentlicht wurde, dem etablierten globalen Marktführer für Indexierung, Analyse und Forschung der Hedgefonds-Branche.

Zwar mussten Hedgefonds-Manager weiterhin mit der anhaltenden geopolitischen Unsicherheit umgehen, die durch den militärischen Konflikt im Iran und damit verbundene Themen verursacht wurde, doch wurde dies von der Dynamik und der risikofreudigen Stimmung rund um Investitionen in KI und Technologie sowie einem weiterhin rekordträchtigen IPO-Zyklus überlagert.

„Das aktuelle Umfeld ist zweifellos das stärkste für das Kapitalwachstum von Hedgefonds seit Bestehen der Branche – und das nicht nur aufgrund der positiven, risikofreudigen Wachstumstreiber, sondern auch vor dem Hintergrund anhaltender und sich wandelnder geopolitischer und makroökonomischer Risiken“, erklärte Kenneth J. Heinz, Präsident von HFR. „Die Branche hat eindrucksvoll bewiesen, dass sie in der Lage ist, rasch wechselnde risikofreudige und risikoscheue Stimmungen, schwankende Marktbedingungen und starke, durch diese Kräfte verursachte Verwerfungen zu bewältigen.“

Rekorde über Rekorde

Das Branchenkapital wuchs im Q2 um historische 409,3 Mrd. USD – der größte quartalsweise Vermögenszuwachs der Geschichte, der den bisherigen Rekord von 290,4 Mrd. USD aus Q4 2020 übertraf – angetrieben von rekordverdächtigen Performancegewinnen von 364 Mrd. USD und geschätzten quartalsweisen Nettomittelzuflüssen von 45,2 Mrd. USD, die die vergleichbaren Zuflussniveaus der vergangenen zwei Quartale übertrafen. Die rollierende Summe der Nettomittelzuflüsse der letzten drei Quartale von 134,4 Mrd. USD ist der höchste Wert für einen Dreiquartalszeitraum seit 2007 und übertrifft bereits die Gesamtsumme des Kalenderjahres 2025 von 115,8 Mrd. USD an Nettozuflüssen, was ***das stärkste Kalenderjahr für Investoreneinzufüsse seit 2007*** war. Das weltweite Gesamtkapital der Hedgefonds-Branche beendete das Q2 mit einem Rekordwert von 5,6 Bio. USD.

Performance

Hedgefonds verzeichneten im H1 26 branchenweit starke strategiebezogene Gewinne, angeführt vom **HFRI Equity Hedge (Total) Index**, der um +9,6 Prozent zulegte, angetrieben von starken Beiträgen des HFRI EH: Technology Index, der in den ersten sechs Monaten des Jahres um +19,0 Prozent zulegte. Getrieben von der Beteiligung an historischen IPOs und einer beschleunigten M&A-Aktivität legte der **HFRI Event-Driven (Total) Index** im H1 26 um +7,4 Prozent zu, angeführt auf Sub-Strategie-Ebene vom HFRI ED: Distressed Index, der um +12,4 Prozent sprang.

Der **HFRI Macro (Total) Index** erzielte in der ersten Jahreshälfte eine Rendite von +6,1 Prozent, angeführt von quantitativen, trendfolgenden CTA-Strategien, da der HFRI Macro: Systematic Diversified Index um +9,7 Prozent zulegte.

Der auf festverzinsliche Wertpapiere ausgerichtete **HFRI Relative Value (Total) Index** legte im H1 26 um +3,7 Prozent zu, angeführt vom HFRI RV: FI-Yield Alternatives Index, der um +16,3 Prozent in die Höhe schnellte.

Der **HFRI Fund Weighted Composite Index®**, der alle Strategien umfasst, verzeichnete mit einem Plus von +7,5 Prozent das stärkste erste Halbjahr seit 2021.

Vermögenswachstum

Equity Hedge (EH) führte das strategiebezogene Wachstum des Branchenkapitals im Q2 26 an: Das Vermögen stieg gegenüber dem Vorquartal um 173,0 Mrd. USD, einschließlich geschätzter Nettomittelzuflüsse von 9,8 Mrd. USD, und erreichte zum Ende des Q2 ein verwaltetes Vermögen (AUM) von 1,76 Bio. USD. Bei den EH-Substrategien wurde der Vermögenszuwachs von Fundamental-Value-Fonds angeführt, deren Vermögen im Quartal um 82,9 Mrd. USD zunahm und damit die größte Substrategie der Branche auf einen Rekordwert von 933 Mrd. USD brachte.

Das Gesamtkapital in Event-Driven (ED)-Strategien stieg im Quartal aufgrund starker Nachfrage nach Engagements in M&A, IPOs und Distressed Situations um 145,0 Mrd. USD, wodurch sich das gesamte ED-Kapital auf 1,59 Bio. USD erhöhte. Bei den ED-Substrategien wurde der Vermögenszuwachs von Special-Situations-Fonds angeführt, die gegenüber dem Vorquartal um 66,0 Mrd. USD zulegten.

Das Gesamtvermögen in Relative-Value-Arbitrage (RVA)-Strategien stieg im Q2 26 um 55,1 Mrd. USD, einschließlich Nettomittelzuflüssen von 11,7 Mrd. USD, und erreichte zum Quartalsende schätzungsweise 1,43 Bio. USD. Bei den RVA-Substrategien wurde der Vermögenszuwachs von Multi-Strategy-Fonds angeführt, die um 37,3 Mrd. USD zulegten und das Quartal mit einem verwalteten Vermögen von 880 Mrd. USD beendeten – die zweitgrößte Substrategie der Branche, nur übertroffen von EH: Fundamental Value.

Das Vermögen in Macro-Strategien stieg im Q2 26 schätzungsweise um 36,4 Mrd. USD, einschließlich Nettomittelzuflüssen von 15,9 Mrd. USD, wodurch sich das gesamte Macro-Kapital auf 857,5 Mrd. USD erhöhte. Die Vermögenszuwächse bei den Macro-Substrategien wurden von quantitativen, trendfolgenden CTA-Strategien angeführt, die gegenüber dem Vorquartal um 17,8 Mrd. USD zulegten.

Die Mittelzuflüsse der Anleger konzentrierten sich im Q2 erneut auf die größten Firmen der Branche: Firmen mit einem verwalteten Vermögen von über 5 Mrd. USD erhielten schätzungsweise 38,1 Mrd. USD an quartalsweisen Nettomittelzuflüssen, während mittelgroße Firmen (1-5 Mrd. USD AUM) 6,3 Mrd. USD zugewiesen bekamen und kleinere Firmen (unter 1 Mrd. USD AUM) Nettomittelzuflüsse von 700 Mio. USD verzeichneten. Im H1 26 erhielten Firmen mit einem verwalteten Vermögen von über 5 Mrd. USD schätzungsweise 77,2 Mrd. USD an Nettozuflüssen, während mittelgroße Firmen (1-5 Mrd. USD AUM) 10,3 Mrd. USD zugewiesen bekamen und kleinere Firmen (unter 1 Mrd. USD AUM) 2,2 Mrd. USD erhielten.

„Die dominierenden Trends, die die Performance und das Kapitalwachstum antreiben, beschleunigen sich im H2 26 weiter, begleitet von sich entwickelnden geopolitischen Risiken und dem Potenzial für weitere Störungen. Auch wenn diese volatilen Treiber über einen längeren Zeitraum nur schwer zu prognostizieren sind, ist klar, dass Anleger zunehmend in Hedgefonds investieren – nicht nur, um Marktmikrozyklen zu bewältigen, sondern auch, um die Gesamtvolatilität des Portfolios zu reduzieren und rasch wechselnde Chancen zu nutzen. Da sich diese Risiken weiter entwickeln, ist zu erwarten, dass Allokationen in Hedgefonds im H2 26 nicht nur anhalten, sondern sich beschleunigen werden“, fügte Heinz hinzu.

####

Weitere Informationen von HFR:

Besuchen Sie www.HFR.com

HFR auf Weibo folgen: @HFRAsia

✕ HFR auf X folgen: @HFRInc

✕ Ken Heinz auf X folgen: @KennethJHeinz

Über HFR®

HFR ist der weltweit führende Anbieter im Bereich alternativer Investments und spezialisiert auf die Indexierung und Analyse von Hedgefonds. HFR wurde 1992 gegründet und erstellt die HFRI-, HFRX- und HFRU-Indizes, die weltweit meistgenutzten Benchmarks für die Performance von Hedgefonds. HFR berechnet über 500 Indizes zur Hedgefonds-Performance, die von branchenweiten Gesamtwerten bis hin zu spezifischen, eng gefassten Substrategien und regionalen Anlageschwerpunkten reichen. Die HFR Database, eine umfassende Ressource für Hedgefonds-Investoren, enthält detaillierte Angaben auf Fondsebene zu historischer Performance und Vermögenswerten sowie Firmencharakteristika der breitesten und einflussreichsten Hedgefonds-Manager. HFR hat ein detailliertes Fondsklassifizierungssystem entwickelt, das granulare und spezifische Abfragen für die relative Performancemessung, Peer-Group-Analysen und Benchmarking ermöglicht. Die Analyseprodukte von HFR nutzen die HFR Database, um detaillierte, aktuelle, umfassende und relevante Referenzwerte zu allen Aspekten der Hedgefonds-Branche bereitzustellen. HFR bietet zudem Beratungsdienstleistungen für Kunden an, die eine individuelle Analyse auf übergeordneter oder anspruchsvollerer Ebene wünschen. Für die führenden Investoren und Hedgefonds-Manager der Branche gilt: **HFR ist der institutionelle Standard.**

###